

*Da sie den Stern sahen, wurden sie hocheifrig und gingen in das Haus und sahen das Kindlein mit Maria, seiner Mutter, und fielen nieder und beteten es an und taten ihre Schätze auf und schenkten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe.*

*Matthäusevangelium 2, 10-11 (Lutherbibel)*

Anlässlich eines „runden“ Geburtstages wurde mir seitens der Verwandtschaft ein recht wertvolles aufwändig verpacktes und mit einer spektakulären Karte versehenes Geschenk überreicht. Als nächste war meine Mutter an der Reihe und überreichte mir etwas kleinlaut einen schlichten weißen Briefumschlag mit den Worten. „Hier, ist nicht ganz so wertvoll.“ Ich habe sie dann umarmt und geantwortet: „Aber Mutter du hast mir doch das Wertvollste überhaupt geschenkt: „Mein Leben.“

Die Aussendung Jesus Christi auf diese Erde: DAS Geschenk Gottes für die Menschheit. Die Vergebung der Sünden und das Evangelium: Jesu Geschenk an alle die an ihn glauben. Die Ausgießung des Heiligen Geistes zu Pfingsten: Der Vermittler zwischen Gott und den Menschen. Das Gnadengeschenk zur Wiedergeburt aus Wasser und Geist. (Johannes 3,5)

Schenken wir uns Freiheit: Reichen wir unserem nächsten die Hand zur Versöhnung.

Schenken wir Freude: Bringen wir ein Kind zum Lachen.

Schenken wir uns Frieden: Begegnen wir unseren Mitmenschen mit Ruhe und der Gewissheit: Unser Herr, Jesus Christus lebt